



**SchwäbischHall**

**Stadtbetriebe Schwäbisch Hall  
Eigenbetrieb Friedhöfe**

**Jahresabschluss  
und  
Lagebericht**

**2014**

## Eigenbetrieb Friedhöfe Betriebsergebnis (mit Vergleich der Vorjahre) 2014

<b>Bilanz</b>		-Kurzfassung-			
	2014	2013	2012	2011	
<b>Aktiva</b>					
<b>Anlagevermögen</b>					
Immat. Vermögensgegenstände	- €	- €	- €	- €	
Sachanlagen	7.689.871,00 €	7.692.819,00 €	7.721.770,00 €	7.807.634,00 €	
Anlagen im Bau	16.531,48 €	48.830,52 €	11.873,54 €	15.079,09 €	
Summe Anlagenvermögen	7.706.402,48 €	7.741.649,52 €	7.733.643,54 €	7.822.713,09 €	
<b>Umlaufvermögen</b>					
Forderungen	178.702,21 €	234.068,08 €	171.859,90 €	883.859,63 €	
Kassenbestand	11.017,36 €	26.656,04 €	12.513,48 €	9.685,28 €	
Summe Umlaufvermögen	189.719,57 €	260.724,12 €	184.373,38 €	893.544,91 €	
<b>Summe Aktiva</b>	<b>7.896.122,05 €</b>	<b>8.002.373,64 €</b>	<b>7.918.016,92 €</b>	<b>8.716.258,00 €</b>	
<b>Passiva</b>					
Eigenkapital	-427.067,02 €	72.218,12 €	16.067,91 €	37.856,66 €	
Ertragszuschüsse	17.652,00 €	18.751,00 €	21.665,00 €	20.963,00 €	
Rückst./ Wertberichtigungen	- €	- €	- €	- €	
Pensionsrückstellungen					
Verbindlichkeiten	3.805.446,93 €	3.627.223,48 €	3.658.663,41 €	4.569.456,37 €	
	3.823.098,93 €	3.645.974,48 €	3.680.328,41 €	4.590.419,37 €	
Pass. Rechnungsabgrenzung	4.500.090,14 €	4.284.181,04 €	4.221.620,60 €	4.087.981,97 €	
<b>Summe Passiva</b>	<b>7.896.122,05 €</b>	<b>8.002.373,64 €</b>	<b>7.918.016,92 €</b>	<b>8.716.258,00 €</b>	
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>					
Umsatzerlöse	224.217,30 €	338.179,84 €	302.221,36 €	306.664,13 €	
Sonstige betriebliche Erträge	230.227,96 €	231.444,70 €	207.995,22 €	210.955,05 €	
	454.445,26 €	569.624,54 €	510.216,58 €	517.619,18 €	
Materialaufwand	544.750,70 €	581.698,02 €	569.618,92 €	609.228,24 €	
Personalaufwand	33.482,07 €	30.709,43 €	30.488,13 €	33.102,66 €	
Abschreibungen	110.356,90 €	108.004,62 €	106.690,51 €	105.867,00 €	
Sonst. betriebl. Aufwendungen	108.731,35 €	85.749,76 €	66.937,29 €	55.530,68 €	
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	122.047,92 €	127.312,50 €	168.270,48 €	226.033,94 €	
	919.368,94 €	933.474,33 €	942.005,33 €	1.029.762,52 €	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-464.923,68 €</b>	<b>-363.849,79 €</b>	<b>-431.788,75 €</b>	<b>-512.143,34 €</b>	
Erträge aus Verlustausgleich	398.211,25 €	420.000,00 €	410.000,00 €	400.000,00 €	
<b>Ergebnis</b>	<b>-66.712,43 €</b>	<b>56.150,21 €</b>	<b>-21.788,75 €</b>	<b>-112.143,34 €</b>	

## Lagebericht

### Eigenbetrieb Friedhöfe

#### Allgemeines

Der Eigenbetrieb Friedhöfe wurde zum 01.01.2006 gegründet. Der Grundsatzbeschluss wurde vom Gemeinderat am 27.10.2005 gefasst und die erforderliche Satzung beschlossen. Mit Beschluss des Gemeinderats der Stadt Schwäbisch Hall vom 29.09.2010 wurde die Satzung neu gefasst und die vorherigen Fassungen außer Kraft gesetzt.

Der Eigenbetrieb Friedhöfe ist ein rechtlich unselbständiges Unternehmen der Stadt Schwäbisch Hall. Für den Eigenbetrieb gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EiBG) vom 08.01.1992 und die hierzu erlassene Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung -EiBVO) vom 07.12.1992 in den jeweils gültigen Fassungen.

Der Eigenbetrieb Friedhöfe ist **organisatorisch** in die Innenverwaltung eingebunden. Ein **Betriebsausschuss** wurde nicht gebildet. Nach § 4 Satzung sind der Gemeinderat, die Ausschüsse und der Oberbürgermeister entsprechend den Regelungen in der Hauptsatzung zuständig. Somit gelten für den Eigenbetrieb Friedhöfe die selben Bestimmungen und Wertgrenzen die auch für die Gesamtverwaltung Anwendung finden.

Eine **Betriebsleitung** wurde nicht bestellt. Die laufende Betriebsführung wird vom Oberbürgermeister wahrgenommen. Die laufenden Geschäfte für den kaufmännischen und technischen Bereich wurde mit der Neuorganisation der Eigenbetriebe vom Oberbürgermeister auf den Fachbereich Stadtbetriebe Schwäbisch Hall übertragen.

Die **Prüfung** der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens erfolgt jährlich intern durch den Fachbereich Revision und im 5 Jahres-Rhythmus im Rahmen der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA). Die letzte Prüfung durch die GPA fand 2014 für die Wirtschaftsjahre 2011 und 2012 statt.

**Wirtschaftsjahr** ist das Kalenderjahr.

Der Eigenbetrieb Friedhöfe besitzt ein **Stammkapital** in Höhe von 50.000 €, hinzu kommt eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 100.000 €.

Der **Unternehmenszweck** ist die Planung, der Bau, die Unterhaltung, die Verkehrssicherung und der Betrieb der Friedhöfe der Stadt Schwäbisch Hall sowie die Mitwirkung an der Friedhofsentwicklungsplanung.

Dem Eigenbetrieb sind im Rahmen der Aufgabengliederung der Stadtverwaltung Schwäbisch Hall die Aufgaben des Bestattungswesens nach Bundes-, Landes- und Ortsrecht übertragen. Weiterhin übertragen sind die Erhaltung künstlerisch und geschichtlich wertvoller Grab- und Denkmäler in den Friedhöfen und teilweise Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz).

Der **Wirtschaftsplan** für die Wirtschaftsjahre 2014/ 2015 wurde vom Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Hall am 04.12.2013 beschlossen. Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des Beschlusses durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit Erlass des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 12.02.2014. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 22.02.2014, in der Zeit vom 24.02.2014 – 05.03.2014 wurde der Wirtschaftsplan öffentlich ausgelegt.

Die **Rechtsgrundlagen** für den Jahresabschluss sind in § 16 EiBG und in den §§ 7 bis 12 EiVO zu finden. Darüber hinaus finden die Vorschriften über die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-

rechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang aus dem Dritten Buch des HGB Anwendung.

Der Eigenbetrieb Friedhöfe führt das Rechnungswesen mit dem vom Kommunalen Rechenzentrum Baden-Franken (KIVBF) angebotenen Verfahren **SAP R/3** nach den Grundsätzen der doppelten kaufmännischen Buchführung. Die Bilanz ist in Kontoform aufgestellt und gemäß § 8 EigBVO gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist entsprechend den Vorgaben des § 9 EigBVO aufgestellt.

Die Verwaltung der Gräber sowie das Erstellen von Gebührenbescheiden/ Rechnungen wird über die ebenfalls über das Kommunale Rechenzentrum Baden-Franken angebotene Anwendung **WinFried** abgewickelt. Von diesem Programm werden die Buchungsdaten aus den Gebührenbescheiden an SAP/R3 über eine Schnittstelle übermittelt.

Das gesamte **Sachanlagevermögen** und die immateriellen Vermögensgegenstände werden mit dem SAP-Modul FI-AA verwaltet. Den Abschreibungen werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde gelegt. Es findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Als Abschreibungszeitraum wird in der Regel die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer oder die von der Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) empfohlene Nutzungsdauer zugrunde gelegt.

Der Eigenbetrieb Friedhöfe ist kein Betrieb gewerblicher Art, er unterliegt nicht der Umsatzsteuerpflicht und ist nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

## Vermögens- und Finanzlage

### I. Bilanz - Aktiva

**Summe Aktiva:** **7.896.122,05 €**

#### 1. Anlagevermögen:

Die in 2014 getätigten Investitionen in Höhe von 75.109,86 € und die Abschreibungen in Höhe von 110.356,90 € verringerten das Anlagevermögen gegenüber dem Vorjahr um 35.247,04 €. Im Wirtschaftsplan waren Investitionen von 190.000 € geplant. Dieser Planansatz wurde um 114.890,14 € unterschritten, da die zeitliche Verschiebung der Auftragsvergabe in 2014 und die Ausführung in 2015 erfolgt. Bei den Planungen und der Konzeption Oberer Nikolaifriedhof sind noch weitergehende Voruntersuchungen zu den Friedhofsmauern und den Gebäuden notwendig. Die Herstellung des Friedhofweges in Sulzdorf wurde nach 2015 verschoben.

#### **Investitionen 2015**

Bezeichnung	Ausgaben 2014	Wirtschafts- plan 2014	Fertig- ge- stellt	Erläuterung
Waldfriedhof		10.000		
Umbau kleine Trauerhalle, Waldfriedhof	11.143,14		ja	Ausführung 2013/2014
Zentrale Urnenwand in der Aussegnungshalle, Waldfriedhof	37.535,98		ja	Ausführung 2013/2014
Nikolaifriedhof				
Planungen und Vorbereitungen	1.240,00	120.000	nein	
Gebäudesanierung und WC-Umbau Friedhof Hessental, Anlagen im Bau	15.291,48	10.000	ja	
Friedhof Sulzdorf	0,00	50.000	nein	
GWG, Maschinen und Geringwertige Wirtschaftsgüter	9.899,26			
<b>Summen</b>	<b>75.109,86</b>	<b>190.000,00</b>		

**2. Umlaufvermögen**

Zum Bilanzstichtag betrug die Summe aller offenen Forderungen 178.702,21 €. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

**Offene Forderungen zum Bilanzstichtag:**

Forderung aus <u>nicht</u> bezahlten Friedhofs- und Bestattungsgebühren	124.017,25 €
Forderungen an Stadt aus den Vorjahren	54.684,96 €
<b>Summe</b>	<b>178.702,21 €</b>

Der **Kassenbestand** betrug zum 31.12.2014 **11.017,34 €**.

**II. Bilanz - Passiva**

**Summe Passiva: 7.896.122,05 €**

**1. Eigenkapital**

Der Eigenbetrieb Friedhöfe ist zu 48 % (Vorjahr 2013: 45 %) durch Fremdkapital finanziert. Unter der Bilanzposition „Eigenkapital“ werden die Verlustvorträge geführt. Die Vorauszahlungen auf die Verluste werden ab 2014 als Verbindlichkeiten ausgewiesen, so lange bis ein endgültiger Beschluss zur Abdeckung des Jahresfehlbetrages besteht.

Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf **464.923,68 €**.

**2. Gebühren/Zuschüsse u. Zuweisungen**

Entwicklung der **Grabnutzungsgebühren:**

Bilanzwert am 01.01.2014	<b>4.284.181,04 €</b>
+ Grabnutzungsgebühren 2014	438.410,50 €
./. ergebniswirksam aufgelöste Gebühren	222.501,40 €
<b>Bilanzwert zum 31.12.2014</b>	<b>4.500.090,14 €</b>

Die Auflösung dieser eingezahlten Grabnutzungsgebühren erstreckt sich auf einen Zeitraum bis 2044.

**Zuschüsse/ Zuweisungen**

Landeszuschüsse für diverse Aufgabenerfüllungen im Bestattungswesen wurden in Höhe von 21.665,00 € vereinnahmt. Diese werden mit einem Betrag von 1.099,00 € jährlich aufgelöst.

**3. Verbindlichkeiten**

Langfristige Verbindlichkeiten (Darlehen)	3.412.500,00 €
Kassenkredit Stadtkasse, Stand 31.12.2014	107.000,00 €
Verbindlichkeiten, vorläufige Verlustabdeckung	398.211,25 €
sonst. kurzfristige Verbindlichkeiten	101.735,68 €
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>3.805.446,93 €</b>

Die Zins- und Tilgungsleistungen konnten mit dem gewährten Trägerdarlehen auf die Grabnutzungszeiträume von bis zu 30 Jahren angepasst und die jährliche Belastung gesenkt werden: Zinssatz 3,5%, Tilgung 2,5% (= 112.500,00 € p.a.).

**Darlehensübersicht**

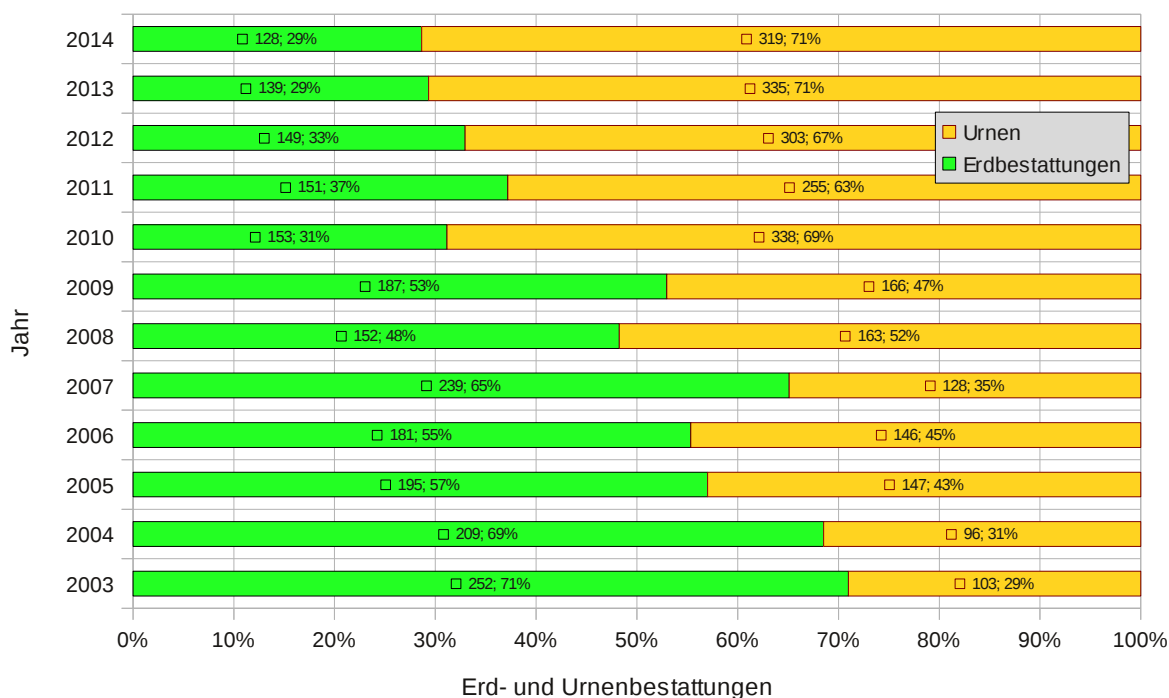
Darl. Nr.	Kreditinstitut	Jahr	Stand 01.01.2012	Darlehensstand 01.01.d. J.	Zinsen	Tilgung	Stand 31.12. d. J.
1	HSH Nordbank		4.468.591,80			4.468.591,80	0,00
2	Stadt Schwäbisch Hall; Stadtkasse	2012		4.500.000,00	168.270,48	862.500,00	3.637.500,00
		2013		3.637.500,00	127.312,50	112.500,00	3.525.000,00
		2014		3.525.000,00	122.047,92	112.500,00	3.412.500,00

**III. Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)**

**1. Erlöse und Erträge**

Vergleich zum Vorjahr: - 115.179,28 € ( - 20,22 %)

Entwicklung der Bestattungszahlen im Verhältnis von Erd- und Urnenbestattungen von 2003 bis 2014



Statistik Sterbefälle des Standesamts Schwäbisch Hall

	2010	2011	2012	2013	2014
Gesamt	736	721	725	701	713
Wohnort SHA	336	335	324	316	292
Wohnort außerhalb	400	386	401	385	421
Bestattungen von Amts wegen	13	9	10	6	7

Im Wirtschaftsplan 2014 waren Erlöse/Erträge in Höhe von 550.000 € veranschlagt. Die tatsächlich erzielten Erlöse/Erträge von 454.445,26 € liegen um 95.554,74 € (- 17,4 %) unter dem Planansatz.

Der Umsatz insgesamt war mit 648.518,80 € seit Gründung des Eigenbetriebs bisher am Höchsten.

Die größte Abweichung sowohl vom Planansatz wie auch im Vergleich zum Vorjahr ist bei den Bestattungsleistungen zu verzeichnen. Die aufgelösten Grabnutzungsgebühren nach den tatsächlichen Werten verringerte sich um 4.228,16 € auf 222.501,40 €.

Die im Geschäftsjahr 2014 vereinnahmten Grabnutzungsgebühren in Höhe von 438.410,50 € (Vorjahre 2013: 289.290 € und 2012: 337.930 €) werden erst in den Folgejahren bis 2044 zeitanteilig ertragswirksam aufgelöst. Die Mehreinnahmen an Gebühren i. H. v. 149.120,50 € verbessern die Liquidität und werden zu Sondertilgungen des Trägerdarlehens in 2015 genutzt.

In der nachfolgenden Tabelle wird ersichtlich, wie viele Sterbefälle in Schwäbisch Hall beurkundet werden. Auf den städtischen Friedhöfen wurden 447 Beisetzungen und Bestattungen im Jahr 2014 durchgeführt.

Auf dem Waldfriedhof in Schwäbisch Hall werden auch verstorbene Personen mit Wohnsitz außerhalb von Schwäbisch Hall bestattet.

## 2. Aufwendungen

Vergleich Wirtschaftsplan: - 50.631,06 € (Abweichung – 5,22 %)

2014	Ist	Planansatz Wirtschaftsplan	Ist 2013
Materialaufwand	71.385,60 €	100.000,00 €	98.038,80 €
Leistungsverr. Werkhof	473.365,10 €	480.000,00 €	483.659,22 €
Personalaufwand	33.482,07 €	40.000,00 €	30.709,43 €
Sonst.betriebl.Aufwand	108.731,35 €	110.000,00 €	85.749,76 €
Abschreibungen	110.356,90 €	115.000,00 €	108.004,62 €
Zinsen	122.047,92 €	125.000,00 €	127.312,50 €
<b>Summe Aufwand</b>	<b>919.368,94 €</b>	<b>970.000,00 €</b>	<b>933.474,33 €</b>

Da absehbar war, dass die Erträge / Gebühren nicht in dem Maße erzielbar waren wie geplant, versuchte die Betriebsleitung, die Kosten noch zu minimieren. Alle Planansätze wurden unterschritten. Von den Kosten sind ca. 88,48 % fix und ca. 11,52 % variabel und somit steuer- und beeinflussbar.

## Entwicklung und Risiken des Eigenbetriebs Friedhöfe

Um die finanzielle Situation des Eigenbetriebs zu verbessern, sind in 2013 und im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Maßnahmen ergriffen und umgesetzt worden:

- Neue Gebührenkalkulation im Jahr 2013, Beschlussfassung im Gemeinderat im September 2013. Die Gebühren wurden zum 01.01.2014 angepasst,
- bessere Auslastung der Friedhofseinrichtungen durch die Erweiterung des Angebots durch häufig angefragte Grabarten, z. B. Rasengräber auch auf Teilortsfriedhöfen, Urnenwände, anonyme Grabfelder,
- für die Naturbestattung unter Bäumen verstärkt werben,
- Vorsorgeregelungen anbieten und Grabstätten individuell von den Angehörigen auswählen lassen.

Die Risiken und Entwicklungen im Friedhofs- und Bestattungswesen hängen wesentlich davon ab, ob sich die Bevölkerung am Ort oder außerhalb von Schwäbisch Hall bestatten lassen wird.

Die neuen Grabarten und die höheren Gebühren verursachten zu Beginn vom Jahr 2014 einen erheblichen Erklärungsbedarf und eine weitaus zeitaufwendigere Beratung gegenüber den Angehörigen, Bestattungsunternehmen und Bürgerinnen und Bürgern. Zudem sind Gebührentatbestände zusammengefasst worden die zeitlich und nachhaltig erst in künftigen Jahren ertragswirksam aufgelöst werden. So werden die Pflegekosten für Rasengräber wie die Grabnutzungsgebühren zeitanteilig und nachhaltig ertragswirksam aufgelöst.

<b>Kennzahlen</b>	<b><u>2014</u></b>	<b><u>2013</u></b>	<b><u>2012</u></b>	<b><u>2011</u></b>	<b><u>2010</u></b>	<b><u>2009</u></b>
<b>zur Jahresabschlussanalyse in %:</b>						
Abschreibungsquote: (Abschreibungen auf Sachanlagen x 100 ./. Buchwert Sachanlagen)	1,44	1,40	1,37	1,36	1,41	1,32
Zinslastintensität: (Zinsaufwendungen x 100 ./. ordentliche Erträge)	26,86	22,35	32,60	43,67	23,43	25,67
Personalkostenintensität: (Personalaufwand x 100 ./. ordentliche Erträge)	23,68	13,51	14,64	14,93	12,48	13,98
Anlagenintensität: (Anlagevermögen x 100 ./. Bilanzsumme)	97,60	96,74	97,67	89,75	92,82	95,33

Schwäbisch Hall, den 16.06.2015

Stadtbetriebe Schwäbisch Hall  
Eigenbetrieb Friedhöfe

Anlagen

Bilanz 2014

Gewinn- und Verlustrechnung 2014

Anlagennachweis 2014, Anlage 2 zu § 10 Abs. 2 EigBVO

Anlagennachweis 2014, Zuschüsse, Zuweisungen und Grabnutzungsgebühren



## Stadtbetriebe Schwäbisch Hall

### Eigenbetrieb Friedhöfe

### Bilanz 2014

<b>Aktiva</b>	2014	<i>Vergleich mit Vorjahren</i>		
		2013	2012	2011
<b>A. Anlagevermögen</b>				
<b>1. Sachanlagen</b>				
Grundstücke mit Betriebsgebäuden	1.264.437,00 €	1.273.347,00 €	1.239.502,00 €	1.258.521,00 €
Grundstücke und Grundstücksrechte	4.869.290,00 €	4.869.290,00 €	4.869.290,00 €	4.869.290,00 €
Außenanlagen	1.455.967,00 €	1.541.287,00 €	1.610.715,00 €	1.677.541,00 €
<b>2. Betriebs- u. Geschäftsausstattung</b>				
Kolumbarium	84.521,00 €	- €	0,00 €	0,00 €
Büro- u. Geschäftsausstattung	4.362,00 €	4.699,00 €	455,00 €	2.282,00 €
Maschinen und Geräte	11.294,00 €	4.196,00 €	1.808,00 €	0,00 €
Geringwertige Wirtschaftsgüter	- €	- €	0,00 €	0,00 €
<b>3. Anzahlungen auf Anlagen im Bau</b>				
Anlagen im Bau	16.531,48 €	48.830,52 €	11.873,54 €	15.079,09 €
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>7.706.402,48 €</b>	<b>7.741.649,52 €</b>	<b>7.733.643,54 €</b>	<b>7.822.713,09 €</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
<b>1. Forderungen</b>				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	124.017,25 €	123.232,91 €	60.031,73 €	153.484,16 €
Forderungen an die Stadt	54.684,96 €	110.835,17 €	111.828,17 €	730.375,47 €
<b>Summe Forderungen</b>	<b>178.702,21 €</b>	<b>234.068,08 €</b>	<b>171.859,90 €</b>	<b>883.859,63 €</b>
<b>2. Kassenbestand</b>				
Guthaben bei Sparkasse	11.017,36 €	26.656,04 €	12.513,48 €	9.685,28 €
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>189.719,57 €</b>	<b>260.724,12 €</b>	<b>184.373,38 €</b>	<b>893.544,91 €</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>7.896.122,05 €</b>	<b>8.002.373,64 €</b>	<b>7.918.016,92 €</b>	<b>8.716.258,00 €</b>

## Stadtbetriebe Schwäbisch Hall

### Eigenbetrieb Friedhöfe

### Bilanz 2014

<b>Passiva</b>	<b>Vergleich mit Vorjahren</b>			
	2014	2013	2012	2011
<b>A. Eigenkapital</b>				
Stammkapital	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
Allgemeine Rücklage	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
Gewinnvortrag / Verlustvortrag Vorjahr	112.143,34 €	133.932,09 €	112.143,34 €	- €
Jahresgewinn/Jahresverlust	464.923,68 €	363.849,79 €	431.788,75 €	512.143,34 €
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>-427.067,02 €</b>	<b>-347.781,88 €</b>	<b>-393.932,09 €</b>	<b>-362.143,34 €</b>
<b>B. Zuschüsse und Beiträge</b>				
Zuschüsse und Zuweisungen	17.652,00 €	18.751,00 €	21.665,00 €	20.963,00 €
Grabnutzungsgebühren	4.500.090,14 €	4.284.181,04 €	4.221.620,60 €	4.087.981,97 €
<b>Summe Zuschüsse und Gebühren</b>	<b>4.517.742,14 €</b>	<b>4.302.932,04 €</b>	<b>4.243.285,60 €</b>	<b>4.108.944,97 €</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>				
Verbindlichk. gegenüber Krediti./Eigentürr	3.412.500,00 €	3.525.000,00 €	3.637.500,00 €	4.468.591,80 €
Verbindlichkeiten aus Lief. und Leist.	91.313,61 €	50.953,48 €	66.163,41 €	42.864,57 €
Kassenkredit (Verb.geg. Gemeinde)	107.000,00 €	51.000,00 €	45.000,00 €	58.000,00 €
Verbindlichkeit d. Vorl. Verlustabdeckung	398.211,25 €	420.000,00 €	410.000,00 €	400.000,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	10.422,07 €	270,00 €	- €	- €
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>3.805.446,93 €</b>	<b>4.047.223,48 €</b>	<b>4.068.663,41 €</b>	<b>4.969.456,37 €</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>7.896.122,05 €</b>	<b>8.002.373,64 €</b>	<b>7.918.016,92 €</b>	<b>8.716.258,00 €</b>

## Stadtbetriebe Schwäbisch Hall

### Eigenbetrieb Friedhöfe

### Gewinn- und Verlustrechnung 2014

	2014	Vergleich mit Vorjahren		
		2013	2012	2011
<b>1. Umsatzerlöse/Erträge</b>				
Erlöse aus Mieten und Pachten	1.580,00 €	1.855,00 €	540,00 €	440,00 €
Sonstige Erlöse	5.880,00 €	8.529,34 €	43,36 €	421,80 €
Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung	25.500,00 €	22.200,00 €	20.940,00 €	19.980,00 €
Erlöse f. Grabherstellung Bestattungen	69.365,00 €	94.150,00 €	91.705,00 €	94.500,00 €
Erlöse für Zuschläge	81,30 €	65.400,00 €	41.324,00 €	49.850,00 €
Erlöse für Träger bei Bestattungen	33.052,00 €	38.001,00 €	36.739,00 €	36.467,00 €
Erlöse / Benutzungsgebühren Trauerhallen	40.059,00 €	39.867,00 €	42.657,00 €	35.423,00 €
Erlöse Grabeinfassungen, Grabsteinsockel	26.744,00 €	51.482,00 €	55.927,00 €	53.286,00 €
Erlöse Grabmalsgenehmigungen	7.929,00 €	11.205,00 €	8.322,00 €	11.108,00 €
Erlöse Zulassung gewerbl. Tätigkeiten	850,00 €	1.610,00 €	934,00 €	1.320,00 €
Erlöse Beschriftung Gedenkstein anonym. G	1.686,00 €	3.880,50 €	3.090,00 €	3.868,33 €
Erlöse aus Sektionen	88,00 €	- €	- €	- €
Erlöse Grab abräumen	11.403,00 €	- €	- €	- €
<b>2. sonst. Betriebl. Erträge</b>				
Auflösung von Zuweisungen und Grabnutz	223.600,40 €	228.074,56 €	205.636,37 €	195.454,29 €
Auflösung von Zuweisungen und Grabnutz	1.099,00 €	1.569,00 €	702,00 €	15.000,00 €
Erträge aus Zahlungsdifferenzen	0,61 €	0,50 €	- €	- €
Erträge aus Säumniszuschlägen, Mahnge	5.527,95 €	1.800,64 €	1.656,85 €	500,76 €
<b>Summe Erlöse/Erträge</b>	<b>454.445,26 €</b>	<b>569.624,54 €</b>	<b>510.216,58 €</b>	<b>517.619,18 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>	<b>544.750,70 €</b>	<b>581.698,02 €</b>	<b>569.618,92 €</b>	<b>609.228,24 €</b>
davon Aufw .f. Roh-Hilfs-u.Betriebsstoffe	6.741,64 €	6.984,03 €	7.191,74 €	6.320,01 €
davon Aufw . f. Leistungen vom Werkhof	473.365,10 €	483.659,22 €	480.991,87 €	480.366,41 €
davon Aufw .f. bezogene Leistungen	64.643,96 €	91.054,77 €	81.435,31 €	122.541,82 €
<b>4. Personalaufwand</b>	<b>33.482,07 €</b>	<b>30.709,43 €</b>	<b>30.488,13 €</b>	<b>33.102,66 €</b>
davon Löhne und Gehälter	23.198,99 €	22.373,63 €	22.643,23 €	24.707,01 €
davon soziale Abgaben	7.946,58 €	6.135,58 €	5.622,50 €	5.990,73 €
davon Aufwendungen für Altersversorg	2.336,50 €	2.200,22 €	2.222,40 €	2.404,92 €
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>110.356,90 €</b>	<b>108.004,62 €</b>	<b>106.690,51 €</b>	<b>105.867,00 €</b>
davon auf Sachanlagen	110.356,90 €	107.428,98 €	105.683,01 €	105.867,00 €
davon auf Umlaufvermögen	- €	575,64 €	1.007,50 €	- €
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendunge</b>	<b>108.731,35 €</b>	<b>85.749,76 €</b>	<b>66.937,29 €</b>	<b>55.530,68 €</b>
<b>7. Zinsen</b>	<b>122.047,92 €</b>	<b>127.312,50 €</b>	<b>168.270,48 €</b>	<b>226.033,94 €</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>919.368,94 €</b>	<b>933.474,33 €</b>	<b>942.005,33 €</b>	<b>1.029.762,52 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-464.923,68 €</b>	<b>-363.849,79 €</b>	<b>-431.788,75 €</b>	<b>-512.143,34 €</b>